

Berlin, den 14. Juni 1996

Frau
Verena Wenk
Friedrich-Franz-Straße 17

12103 Berlin-Tempelhof

Sehr geehrte Frau Wenk,

mit lebhaftem Interesse habe ich von Ihrem Vorschlag ge-
hört, Patenschaften für die bedrohten Bach-Handschriften
einzurichten. Ich halte dies für einen vielversprechenden
Gedanken und möchte Sie ermutigen, auf diesem Wege weiter-
zugehen.

Die Handschriften Bach's sind Teil des Weltkulturerbes und
es wäre ein Unglück, wenn sie uns durch ihren schleichen-
den Verfall verloren gingen. Was immer dazu getan werden
kann, dieser Entwicklung zu wehren, findet meine warme
Unterstützung.

Mit meinen besten Wünschen

Herr Richard Weizsäcker

Berlin, den 27. Februar 1997

Frau
Verena Wenk
Friedrich-Franz-Straße 17

12103 Berlin

Liebe Frau Wenk,

haben Sie herzlichen Dank für alles, was Sie über den Fortgang der Bemühungen zur Rettung der Bach-Autographie berichten.

Es ist eine bewundernswerte Leistung, alle diese hervorragenden Fachleute an einen Tisch zu bringen und dann noch diese "Gemeinsame Erklärung" zu beschließen. Es ist doch ein sehr wichtiger Schritt, der zeigt, daß die Beteiligten wirklich mehr bewegen wollen, als bisher möglich war.

Herr von Weizsäcker, der diese Entwicklung mit reger Anteilnahme verfolgt, hat sich über die hochinteressanten Vorträge und die anregende Schrift über die Bach-Familie sehr gefreut. Die Reihe Ihrer Initiativen seit nun bald schon zwanzig Jahren ist wirklich eindrucksvoll. Aber selten kann man sein Herz so daran hängen wie an diese.

Mit allen guten Wünschen



Busso von Alvensleben



Dr. Friedbert Pflüger
Mitglied des Deutschen Bundestages
Abstimmungspolitischer Sprecher der
CDU/CSU Bundestagsfraktion

Dr. Friedbert Pflüger, MdB - Bundeshaus HT 505 · 53113 Bonn

Frau
Verena Wenk
Friedrich-Franz-Str. 17

12103 Berlin

Bundeshaus

Dr. Friedbert Pflüger
Bundeshaus
HT 505
53113 Bonn
Tel.: (0228) 16 - 85 486
Fax: (0228) 16 - 86 207

Wahlkreis

Dr. Friedbert Pflüger
Waldseeestr. 21
30117 Hannover
Tel.: (0511) 3 97 87 18
Fax.: (0511) 3 97 87 60

Bonn, 02.06.97

Sehr geehrte Frau Wenk,

es hat mich sehr gefreut, kürzlich wieder von Ihnen gehört zu haben. Ich bin froh, daß Sie sich für die Bach-Handschriften engagieren, denn ich habe Sie nicht nur als eine musikalisch interessierte, sondern darüber hinaus auch als überaus engagierte und integere Persönlichkeit kennengelernt. Für Ihre weiteren Bemühungen wünsche ich Ihnen viel Erfolg.

Mit besten Grüßen, in alter Verbundenheit

W. Friedbert Pflüger

27.12.2004

Antwort
Weizsäcker's
auf meinen
Brief betr.
Bach-Autographen-
Rettung.
V. Wenk



Frau Vreni Wenk

Gerstenweg 6

CH 4125 Riehen

Liebe Frau Vreni Wenk,

ÜBER IHRE GUTEN WÜNSCHE ZU WEIHNACHTEN UND ZUM
NEUEN JAHR HABE ICH MICH SEHR GEFREUT.

ICH ERWIDERE SIE HERZLICH.

In aller, bewundernder Verbundenheit

RICHARD VON WEIZSÄCKER

und Dank für Ihre Taten

AM KUPFERGRABEN 7

D 10117 BERLIN

Der Richard Weizsäcker

27 - XII - 2004

**AM KUPFERGRABEN 7
10117 BERLIN**

Zu meinen Bach-Autographen-Engagement

Sie haben Zeit und Kraft und Geist
investiert wie niemand sonst.

Eltern C

Und auch Nicolas mit einem
E...
Si immer Dank.

Bewahren Sie sich gut auf dem
nächsten Geburtstuf und auf die
kommenden Pläne vor.



Grüsse

Zusammen mit Mariann

ist sie so dankbar wie herzlich

Nicolas =
= Rechts-
Anwalt

In Rimond Weipöckel

N. Becker
Berlin